

Wir müssen reden!

Vernetzung und Interessenvertretung "schwuler" Jungs und Männer in der queeren Bewegung

Die Öffnung der Ehe war ein Meilenstein für die Anerkennung der Liebe unter Männern. Es bleibt die Aufgabe, im Alltag seine Wünsche als schwuler Mann oder (queerer) Jugendlicher umzusetzen. Statistisch ist "Homosexualität" die Ausnahme und Heterosexualität die Regel, die den Alltag prägt und oft noch erklärt werden muss.

Die Ausnahme zu sein, bietet aber auch Chancen. Es eröffnet schwulen Männern Freiräume, weil gesellschaftliche Konventionen nur eingeschränkt passen. Diesen Freiraum nutzten schwule Männer insbesondere für die Gestaltung ihrer Sexualität.

Allerdings bleibt die Frage, ob das alles ist, was schwule Männer und Jugendliche verbindet. Als Interessenvertretung für Schwule will das Netzwerk "Schwules Forum Niedersachsen" dazu mit Euch ins Gespräch kommen.

Weitere Informationen: www.q-nn.de

Um Anmeldung wird gebeten unter sfn@q-nn.de

Regionaltreffen

20. September 16-20 Uhr

Kulturetage, Bahnhofstr. 11, 26122 Oldenburg

11. Oktober 16-20 Uhr

VNB, Nikolaistr. 1C, 37073 Göttingen

Landestreffen

16. November 12-18 Uhr

QNN, Volgersweg 58, 30175 Hannover





